

Ein Leitfaden für Bi-Allyship

FUJITSU



Was bedeutet Bi?

Bi oder bisexuell ist ein Überbegriff für Menschen, die sich zu mehr als einem Geschlecht hingezogen fühlen. Es gibt viele verschiedene Begriffe, die anstelle von „bisexuell“ verwendet werden. Hier sind einige Definitionen von häufig verwendeten Begriffen:

Bisexuell

Eine Person, die sich sexuell oder romantisch zu mehr als einem Geschlecht hingezogen fühlt.

Pansexuell/Omnisexuell

Eine Person, die sich zu anderen Menschen unabhängig von deren Geschlecht oder Geschlechtsidentität hingezogen fühlt und sich als Pan oder Omni identifiziert.

Queer

Eine unspezifische Identität, die manchmal verwendet wird, um die Anziehung zu Menschen von mehr als einem Geschlecht oder verschiedenen Gendern zu beschreiben.

Bi-curious

Eine Person, die in der Regel schwul, lesbisch oder heterosexuell ist und neugierig darauf ist, mit Menschen eines anderen Geschlechts als ihre normale Präferenz zu experimentieren.

Homoflexibel/Lesbiflexibel

Eine Person, die sich in der Regel zu Menschen des gleichen Geschlechts hingezogen fühlt, aber gelegentlich auch eine Anziehung gegenüber Menschen eines anderen Geschlechts fühlt.

Heteroflexible

Eine Person, die sich in der Regel zu Menschen eines anderen Geschlechts hingezogen fühlt, aber gelegentlich auch eine Anziehung gegenüber Menschen des gleichen Geschlechts fühlt.

Fluid

Anziehung gegenüber Menschen verschiedenen Geschlechts, die sich im Laufe der Zeit ändert.

Was ist das Problem?

Das Office for National Statistics berichtet, dass bisexuelle Menschen im Allgemeinen eine geringere Lebenszufriedenheit und ein geringeres Selbstwertgefühl haben, als Heterosexuelle, Schwule und Lesben.

Fast **80 %**

geben an, sich eher ängstlich zu fühlen

40 %

würden sich als eher unglücklich beschreiben

Quelle: Office of National Statistics (2017)

Von allen LGBT+Personen, leiden bisexuelle Menschen am häufigsten unter

psychischen Problemen

einschließlich hoher Raten von Depressionen, Angstzuständen, Selbstverletzung und Selbstmordgefährdung

Quelle: Independent

“Ich fühle mich von Fujitsu ermächtigt, als pansexueller Mann, der seit über einem Jahr mit einem Mann verheiratet ist, offen und stolz zu meiner sexuellen Orientierung stehen zu können, ohne Vorurteile seitens meiner Kollegen fürchten zu müssen. Ich werde ermutigt, im Rahmen meiner Arbeitszeit an Aktivitäten der Fujitsu Pride-Gruppe teilzunehmen.”

Jurjen Lasschuit



Gemeinsamkeiten mit anderen sexuellen Orientierungen

Bisexuelle Beziehungen weisen einige Gemeinsamkeiten mit heterosexuellen und homosexuellen Beziehungen auf:

Körperliche Anziehung

Zum gleichen Geschlecht sowie zum anderen Geschlecht.

Wiederholtes „Coming-Out“

Wenn sie neue Menschen kennenlernen und über Beziehungen sprechen, erleben bisexuelle Menschen wie auch andere LGBT+-Personen immer wieder ein „Coming-Out“.

Stereotypen

Die Verwendung pauschaler Verallgemeinerungen ist unpassend, weil dadurch jegliche individuellen Erfahrungen und die Selbstidentität der betroffenen Personen außer Acht gelassen werden. Denken Sie daran, dass Stereotypen leicht dazu genutzt werden können, um starre und diskriminierende Geschlechternormen durchzusetzen. Es sind Vorstellungen wie „alle Frauen sind fürsorglich“ und „alle Männer sind maskulin“, die nur dazu dienen, den Menschen zu schaden, die nicht in diese Kategorien passen oder diese Eigenschaften nicht erfüllen.

Präferenzen

Manche bisexuellen Menschen fühlen sich überwiegend zu Männern und gelegentlich zu Frauen hingezogen. Manche fühlen sich überwiegend zu Frauen und nur gelegentlich zu Männern hingezogen. Andere bevorzugen es, sich mit genderqueeren oder gendervarianten Partnern zu treffen. Das Spektrum der Bisexualität umfasst alle Arten von individuellen Präferenzen. Das Einzige, was bisexuelle Menschen gemeinsam haben, ist, dass sie sich zu Menschen mehrerer Geschlechter hingezogen fühlen.

Eine Phase, die man durchmacht

Es stimmt, dass sich manche Menschen zunächst als Bi identifizieren, bevor sie sich später als etwas anderes identifizieren, genauso wie sich manche Menschen als heterosexuell identifizieren, bevor sie sich als LGBT+ outen. Andere Menschen identifizieren sich als schwul oder lesbisch, bevor sie sich als Bi outen. Bisexualität ist einzigartig, da sie die oft fließende Natur romantischer, emotionaler und sexueller Anziehung anerkennt, wodurch sie aber nicht weniger legitim ist, als andere sexuelle Orientierungen. Für die überwiegende Mehrheit der Menschen ist Bisexualität keine Phase. Jeder, der sich als Bi identifiziert, verdient es, dass diese Identität respektiert wird.

Was sind einige der Probleme, mit denen bisexuelle Menschen konfrontiert sind?

Wie können Sie sicher sein, dass Sie Bi sind, wenn Sie noch nicht beides ausprobiert haben?

Viele Menschen wissen, dass sie Bi sind, bevor sie überhaupt in einer Beziehung sind, genauso wie viele Menschen bereits in jungen Jahren wissen, dass sie schwul oder hetero sind. Es ist nicht notwendig, romantische Erfahrungen mit einem oder beiden Geschlechtern gemacht zu haben, um sich als bisexuell zu identifizieren. Wenn eine bisexuelle Person heiratet, ändert sich dadurch ihre sexuelle Orientierung nicht.

Der Unterschied zwischen Bi und schwul/lesbisch/hetero beträgt etwa vier Drinks

Bisexualität ist keine gleitende Skala von moralischen Vorstellungen und/oder Konventionen. Bisexuelle Personen können sich zu beiden Geschlechtern hingezogen fühlen, wobei dies sehr stark von der jeweiligen Person abhängt. Bisexuelle Personen durchlaufen das Sexualitätsspektrum nicht nach ihren sozialen Aktivitäten.

Bisexuelle Personen sind untreu

„Bisexuelle Personen müssen gleichzeitig in einer Beziehung mit einem Mann und einer Frau sein, um glücklich zu sein“ oder „Bisexuelle Personen sind promiskuitiv, polygam und/oder unmoralisch.“

Nicht alle bisexuellen Menschen sind promiskuitiv und nicht alle promiskuitiven Menschen sind bisexuell. Obwohl sich bisexuelle Personen zu beiden Geschlechtern hingezogen fühlen können, bedeutet dies nicht, dass sie mehrere Partner gleichzeitig haben müssen, und es garantiert ihnen auch nicht mehr sexuelle Begegnungen.

Viele bisexuellen Menschen leben in liebevollen, festen, monogamen Beziehungen mit einer Person und heiraten oft. Die Wahrscheinlichkeit, mehrere Beziehungen gleichzeitig einzugehen, ist bei bisexuellen Menschen nicht größer, als bei heterosexuellen oder homosexuellen Menschen. Bisexuelle Personen sind nicht weniger moralischer, weniger treu oder weniger sicher, als Menschen anderer sexueller Orientierungen.

Bisexuell zu sein hat nichts damit zu tun, wie sich Personen verabreden oder welche Art von Beziehungen sie bevorzugen, sondern es beschreibt lediglich, zu wem sich eine Person hingezogen fühlt.

Bisexuelle Personen entwickeln für jeden romantische Gefühle

Bisexuelle Personen entwickeln nicht für jeden romantische Gefühle. Wie bei den meisten Beziehungen/Begegnungen bilden die meisten bisexuellen Menschen Beziehungen auf der Grundlage von Gemeinsamkeiten/gegenseitiger Anziehung.

“Als bisexuelle Frau habe ich mich während meiner Arbeit bei Fujitsu nie unwohl gefühlt, wenn ich mit meinen Kollegen und Kunden offen über meine Beziehungspartner gesprochen habe. Dies ermöglicht es mir, ohne Angst vor Vorurteilen offen über meine Beziehungen zu sprechen”

Melanie Woolfenden



Biphobie

Hier sind ein paar Beispiele dafür, wie die Identität und Erfahrungen von bisexuellen Personen in der Gesellschaft abgetan werden:

Outing

Jemanden zu outen bedeutet, die sexuelle Identität/Orientierung einer Person ohne deren Zustimmung preiszugeben, so dass diese keine Kontrolle darüber hat. Jede Person sollte aber selbst bestimmen können, wann und wem gegenüber sie sich öffnet.

„Wenn Menschen anhand unseres Beziehungsstatus darauf schließen, dass wir jetzt hetero oder schwul sind.“

„Da ich in einer festen, langfristigen Beziehung mit einer Frau lebe, bezeichnen uns manche Leute fälschlicherweise als Lesben, obwohl wir uns beide als queer/Bi identifizieren.“

„Wenn jemand denkt, ich hätte plötzlich aufgehört, Bi zu sein.“

Dies sind Beispiele für häufige Fehlannahmen, durch die die Identität von bisexuellen Personen abgetan wird, wodurch diese sich ausgegrenzt fühlen.

Zu hören, dass Bisexualität einfach nicht real ist

Viele Menschen glauben, dass Bisexualität nicht existiert. Anstatt die Sexualität einer Person anzuerkennen, die sich zu beiden Geschlechtern hingezogen fühlt, fragen viele Menschen: „Warum können sie sich nicht einfach für eine Seite entscheiden?“

Ein Gefühl der Ablehnung durch die LGBT+-Community, weil Bi-Personen nicht „queer genug“ sind

Es gibt Personen, die der Überzeugung sind, dass Bisexualität eine Bedrohung für die LGT+-Community darstellt.



Was kann ich machen?

Schauen
Sie nicht
weg

Seien Sie selbstsicher und schauen Sie nicht weg, wenn Sie Zeuge von unangemessenem Verhalten bzw. unangemessenen Handlungen/Unterhaltungen werden.

Sagen
Sie etwas

Treten Sie selbstbewusst auf und stellen Sie Personen zur Rede, wenn Sie unangemessenes Verhalten bzw. unangemessene Handlungen/Unterhaltungen beobachten. Dies kann in der Situation selbst aber auch im Nachhinein erfolgen (was immer Sie für angemessen erachten). Wenn sich das unangemessene Verhalten bzw. die unangemessenen Handlungen/Unterhaltungen in einer öffentlichen Umgebung ereignen, setzen Sie sich NIEMALS einer Gefahr aus – ersuchen Sie Unterstützung.

Melden
Sie es

Es ist wichtig, Personen zur Rede zu stellen, wenn Sie unangemessenes Verhalten /bzw. unangemessene Handlungen/Unterhaltungen beobachten – melden Sie jeden Vorfall über die richtigen Kanäle.

Hier können Sie mehr erfahren ...

Interne Links von Fujitsu

Wie werde ich ein besserer [Bi-Ally](#)
Unterzeichnen Sie unsere [Fujitsu Pride-Erklärung](#)

Bi am Arbeitsplatz

Begegnen von Vorurteilen am [Arbeitsplatz](#)
Sexuelle Übergriffe am [Arbeitsplatz](#)

Hilfe und Unterstützung

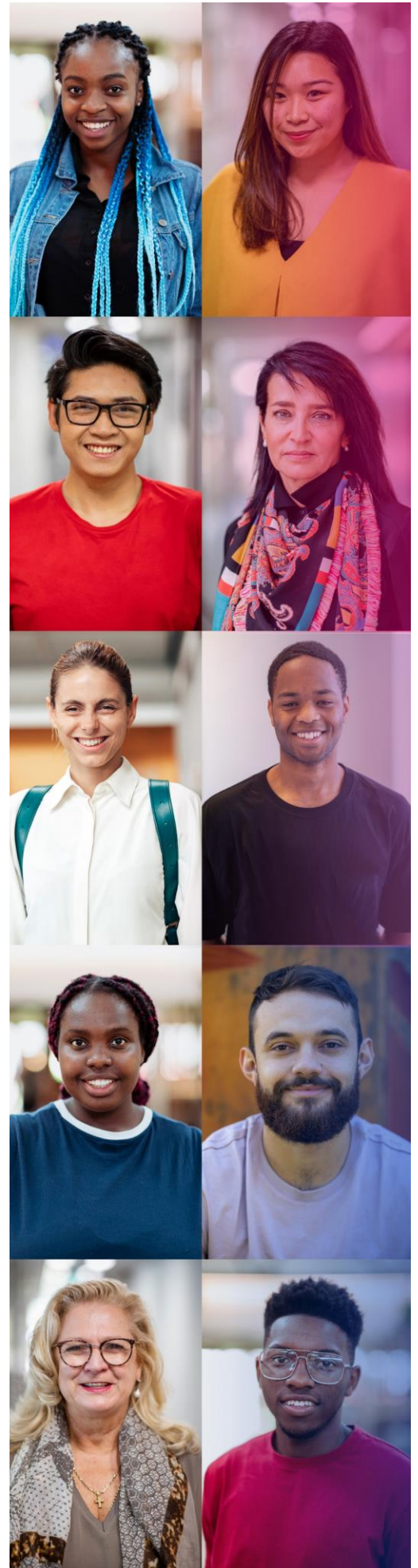
Interne [Helplines](#)
Externe Helplines:
[Switchboard](#)
[Foundation](#)
The [Trevor Project](#)

Informationen und Aufklärung

Diversität bei Fujitsu [Bi-Personen teilen ihre Erfahrungen](#)
Coming-Out [am Arbeitsplatz](#)
Antworten auf häufige [Fragen](#)

Meinungsartikel

Interne [Helplines](#)
Externe Helplines:
[Switchboard](#)
[Foundation](#)
The [Trevor Project](#)





Unsere Werte bei Fujitsu:

Wir respektieren die Menschenrechte jedes Einzelnen und diskriminieren nicht aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religion, Glaube, Geschlecht, Alter, sozialem Status, familiärer Herkunft, körperlicher oder geistiger Behinderung oder sexueller Orientierung, und befürworten auch keine anderen Einschränkungen oder Verletzungen der Menschenrechte. Es wird keine Form von Diskriminierung toleriert.

Wir setzen uns konsequent für die Einhaltung der Menschenrechte ein und dulden keinerlei Diskriminierung von anderen. Unwissenheit und Untätigkeit sind keine Entschuldigung für Diskriminierung. Wir werden alle Anstrengungen unternehmen, um das Bewusstsein für die Menschenrechte sowie Respekt und Gleichberechtigung für alle zu fördern.

Wir versuchen, durch unser Handeln die Menschenrechte zu wahren, um sicherzustellen, dass unser Unternehmen in der Gesellschaft respektiert wird.

Referenzen

GLAAD Media Institute

[Bi: Notes for a Bisexual Revolution, Von Shiri Eisner](#)

FUJITSU

Melanié Woolfenden,
Vorsitzende des Pride LGBT+ Network
22 Baker Street, London, W1U 3BW, England
Mobil: +44 (0) 7867 826496
E-Mail: melanie.woolfenden@fujitsu.com
uk.fujitsu.com

Nicht klassifiziert © 2021 FUJITSU. Alle Rechte sind vorbehalten. FUJITSU und das FUJITSU Logo sind eingetragene Warenzeichen von Fujitsu Limited und sind weltweit in vielen Ländern registriert. Andere, in diesem Dokument erwähnte Produkt-, Service- und Firmennamen können Marken von Fujitsu oder anderen Unternehmen sein. Dieses Dokument ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuell und kann von Fujitsu ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Dieses Material dient ausschließlich zu Informationszwecken; Fujitsu übernimmt keine Haftung in Zusammenhang mit der Verwendung der darin enthaltenen Informationen. ID-7614-006/02-2021